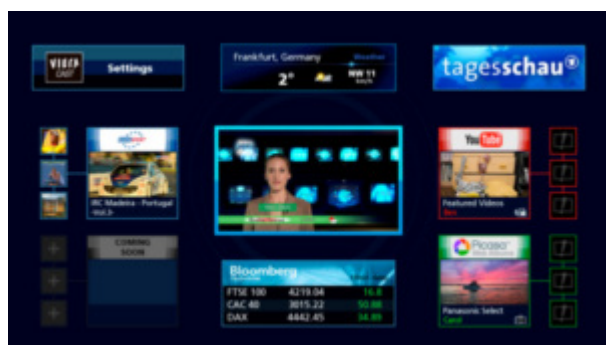


Amazon streamt HD-Filme direkt auf den Fernseher

Der Onlinehändler Amazon hat in den USA sein On-Demand-Angebot erweitert. Ab sofort können Kunden hochaufgelöste Filme und Serien als Streamingangebot nutzen. Die Videos können auf einem Rechner oder einem internetfähigen TV-Gerät direkt abgespielt werden. Wann und ob die On-Demand-Services auch in Europa zur Verfügung stehen werden, ist derzeit nicht bekannt. Entsprechend ausgestattete TV-Geräte kommen jedenfalls nach und nach in den Handel. Panasonic verbaut beispielsweise mit „Viera Cast“ diese Web-Fähigkeit in seine aktuellen Fernseher sowie Blu-ray-Player und DVD-Recorder. Netgear bietet Settop-Boxen, mit denen auch ältere TV-Geräte internettauglich gemacht werden können.



Viera Cast erweitert den Fernseher um Online-Inhalte (Foto: panasonic.co.jp)

Mithilfe des neuen Amazon-Dienstes werden Filme direkt aus dem Web auf den TV-Schirm gebracht. Mit den aktuellen Produkten im TV-Bereich werden auch Zwischenstationen wie ein Computer oder eine Settop-Box und der damit verbundene Aufwand der Verkabelung künftig überflüssig. Die Fernsehgeräte selbst werden zum Einstiegsportal in die multimediale Online-Welt. „Mit Viera Cast wollen wir unseren Kunden die Möglichkeit geben, etwas mehr aus ihren Fernsehgeräten herauszuholen“, sagt Panasonic-Sprecher Philipp Breitenecker.

Zwar steht der Amazon-Dienst in Europa nicht zur Verfügung, dafür kooperiert Panasonic mit anderen Unternehmen, um zusätzlichen Content auf den Fernsehschirm zu bringen. „Wir arbeiten beispielsweise eng mit Eurosport zusammen und liefern den Zuschauern auf Knopfdruck kostenlos weitere Inhalte“, sagt Breitenecker. Darüber hinaus steht dem Fernsehkunden eine Vielzahl an weiteren Onlineangeboten zur Verfügung. Das Feature Viera Cast erlaubt es, einfach und bequem über eine Fernbedienung, wann immer und wo der User will, ausgewählte Inhalte wie Nachrichten, versäumte Sportsendungen aber auch Online-Videos auf dem TV-Gerät abzuspielen. Ebenso möglich ist der Zugriff auf Online-Fotoalben bei Picasa.

Durch die Verbreitung von webfähiger Unterhaltungselektronik verschwimmt die Grenze zwischen herkömmlichem Fernsehen und Internet zusehend. Ebenso werden sich klassische Videotheken neue Geschäftsstrategien einfallen lassen müssen. Die Verleihpreise für einen HD-Film in der Amazon-Videothek betragen zwischen zwei und vier Dollar. Der ausgewählte Film steht dem Käufer schließlich 24 Stunden zur Verfügung. Der Filmabend kann aber auch sofort beginnen, da der Inhalt gestreamt wird und somit keine Wartezeit für den Download anfällt. (presstext.de)